

BMW auf der NAIAS Detroit 2013.

Inhaltsverzeichnis.

#BMWDetroit



1. BMW auf der NAIAS Detroit 2013.

(Highlights) 2

2. BMW auf der NAIAS Detroit 2013.

(Langfassung)

2.1 Ästhetik, Dynamik, Individualität:

Das BMW Concept 4er Coupé 5

2.2 High Performance und Luxus souverän kombiniert:

Das BMW M6 Gran Coupé 11

2.3 Roadster mit Charakter und Sportlichkeit:

Der neue BMW Z4 15

2.4 Design und Ästhetik auf höchstem Niveau:

Die Limited Edition Lifestyle für BMW 1er Coupé und BMW 1er Cabrio. 21

2.5 BMW EfficientDynamics:

Konsequente Fortsetzung der Strategie mit BMW ActiveHybrid
und BMW eDrive. 22

1. BMW auf der NAIAS Detroit 2013. (Highlights)



Faszinierende Ästhetik in Premium-Qualität und wegweisende Innovationen kennzeichnen das Modellangebot, mit dem die Marke BMW ihren Erfolgskurs auch in Zukunft fortsetzt. Auf der NAIAS 2013 in Detroit zeigt BMW neue Serienmodelle sowie zukunftsweisende Fahrzeugkonzepte, die gleichermaßen technologischen Fortschritt, wegweisende Formensprache und vorbildliche Nachhaltigkeit repräsentieren.

BMW Concept 4er Coupé: eleganter, dynamischer und individueller.

Das BMW Concept 4er Coupé feiert in Detroit seine Weltpremiere und bietet einen ersten Ausblick auf die künftige Generation des sportlichen BMW Mittelklasse-Coupés. Mit fließender Eleganz und kraftvoller Präsenz verkörpert die neue BMW 4er Reihe den Inbegriff von Ästhetik und Dynamik im Premium-Segment und untermauert den Führungsanspruch der Marke im internationalen Wettbewerbsumfeld.

Das neue BMW Concept 4er Coupé ist gegenüber dem BMW 3er Coupé in Länge, Breite und Radstand sichtbar gewachsen, während die Dachlinie deutlich flacher verläuft. So präsentiert sich das neue BMW Coupé in perfekt ausbalancierten Proportionen und markiert zugleich die Vollendung einer Entwicklung. Die „4“ steht aber nicht nur für ein eigenständiges Design, sondern gleichermaßen für ein Plus an sportlicher Dynamik, mehr Exklusivität und eine noch klarere Differenzierung zur BMW 3er Reihe.

Der Innenraum besticht durch modernen Luxus und ist von aufwendigen Detaillösungen und erlesenen Materialien geprägt. Auch hier offenbart das BMW Concept 4er Coupé Qualitäten in einer neuen Dimension und unterstreicht den Anspruch der Marke in ihrem unablässigen Streben nach Perfektion.

BMW M6 Gran Coupé: Athletik und Ästhetik in Reinform.

Auf der NAIAS 2013 in Detroit präsentiert BMW M den Hochleistungssportwagen BMW M6 erstmals in einer dritten Karosserievariante. Im neuen BMW M6 Gran Coupé verbinden sich die M typischen Performance-Eigenschaften mit einem überaus ästhetischen

und luxuriösen Design. Dank des erweiterten Raumangebots finden im Fond des viertürigen Coupés zwei Passagiere komfortable Platzverhältnisse vor.

Schon auf den ersten Blick ist das hohe Potenzial des BMW M6 Gran Coupé zu erkennen. M typische Merkmale unterstreichen die individuelle Optik innen wie außen. Das luxuriöse Ambiente im Innenraum wird von einer Lederausstattung mit erweiterten Umfängen sowie den M Sportsitzen mit integrierter Gurtführung geprägt.

Unter der Motorhaube arbeitet ein V8-Triebwerk mit M TwinPower Turbo Technologie, das eine Leistung von 412 kW/560 PS erzeugt und ein maximales Drehmoment von 680 Newtonmeter bereitstellt. Die Kraft wird über ein Siebengang M Doppelkupplungsgetriebe mit Drivelogic an die Hinterräder geleitet. Zu den weiteren Komponenten gehören das Aktive M Differenzial im Hinterachsgetriebe, ein M spezifisches Fahrwerk, die hydraulische Lenkung mit variabler Übersetzung und die Hochleistungsbremsanlage in Compound-Bauweise.

BMW Z4: Roadster in Zukunft noch attraktiver und individueller.

Mit neuen Exterieur-Umfängen, detaillierten Verfeinerungen im Innenraum, einem neuen Ausstattungspaket und einer neuen Einstiegsmotorisierung präsentiert sich der BMW Z4 in Detroit noch attraktiver und innovativer als zuvor. Drei neue Karosseriefarben sind exklusiv mit der ebenfalls neuen Sonderausstattung Design Pure Traction erhältlich. Im Innenraum erzeugen die Töne Schwarz und Orange einen besonders spannungsreichen Farbkontrast.

Weitere Individualisierungsmöglichkeiten bieten neue Leichtmetallräder im Format 17 und 18 Zoll sowie das optional verfügbare M Sportpaket. Als neues Einstiegsmodell steht zukünftig der BMW Z4 sDrive18i zur Verfügung. Er wird von einem 2,0-Liter-Motor mit BMW TwinPower Turbo Technologie und 115 kW/156 PS angetrieben. Auch die neue Basismotorisierung lässt sich mit einer Achtgang-Automatik kombinieren.

Nochmals erweitert wurde auch das Angebot der Fahrerassistenzsysteme und Mobilitätsdienste von BMW ConnectedDrive. In Verbindung mit dem Navigationssystem Professional ermöglicht die Option „ConnectedDrive Services“ die Nutzung von internetbasierten Informations- und Entertainment-Diensten im Fahrzeug.

BMW 1er Coupé und BMW 1er Cabrio Limited Edition Lifestyle.

Mit dem neuen Ausstattungspaket Limited Edition Lifestyle werden die ästhetischen Qualitäten des BMW 1er Coupé und des BMW 1er Cabrio jetzt noch intensiver betont. Die exklusiven und hochwertigen Ausstattungsdetails sind sorgfältig aufeinander abgestimmt und setzen sowohl außen wie auch im Innenraum interessante Akzente.

Neben der exklusiven Außenlackierung Mineralweiß metallic kann sich der Kunde für zwei weitere Farbtöne entscheiden, 18 Zoll große Leichtmetallräder unterstreichen den edlen Auftritt. Einen besonders gelungenen Kontrast schafft die Lifestyle Edition beim BMW 1er Cabrio: Hier erzeugt ein braunes Textilverdeck mit seiner silberfarbenen Pigmentierung interessante Lichteffekte. Der Innenraum der Lifestyle Edition ist von einer braunen Lederausstattung mit weißen Kontrastnähten geprägt. Ein ebenfalls braunes Sportlederlenkrad, spezielle Einstiegsleisten mit Schriftzug und Interieurleisten in der Edelholzausführung „Fineline Stream“ runden das Ambiente ab.

BMW EfficientDynamics:

mit BMW ActiveHybrid und BMW eDrive in die Zukunft.

Im Rahmen der Entwicklungsstrategie BMW EfficientDynamics entwickelt die BMW Group eine große Bandbreite an Konzepten für zukunftsfähige Antriebssysteme. Zu den tragenden Säulen gehören konsequent optimierte Verbrennungsmotoren, BMW ActiveHybrid Modelle, die Nutzung von Wasserstoff als Energieträger sowie die Elektromobilität durch vollelektrische Antriebe und Plug-in-Hybride.

Sämtliche aktuellen und zukünftigen Konzepte, die rein elektrisches und damit lokal emissionsfreies Fahren ermöglichen, werden mit dem Begriff BMW eDrive gekennzeichnet. Die Innovationsführerschaft in diesem Bereich hat die Submarke BMW i übernommen, die mit dem BMW i3 schon 2013 das erste reinrassige Elektromobil auf den Markt bringt und ein Jahr später den Plug-in-Hybrid-Sportwagen BMW i8 folgen lässt. Auch diese innovativen Modelle sind auf dem Messestand der BMW Group in Detroit präsent.

2. BMW auf der NAIAS Detroit 2013. (Langfassung)



2.1 Ästhetik, Dynamik, Individualität: Das BMW Concept 4er Coupé.

Coupé sowie Cabriolet der BMW 3er Baureihe sind in ihrer aktuellen Generation die globalen Segmentführer der Premium-Mittelklasse-Coupés und -Cabrios. Wie kaum andere Fahrzeuge haben sie dieses Segment im Hinblick auf Design, Dynamik und Effizienz weltweit geprägt.

Mit dem BMW Concept 4er Coupé gibt BMW einen Ausblick auf die vierte Generation des sportlichen Mittelklasse-Coupés und untermauert damit seinen Führungsanspruch im internationalen Wettbewerbsumfeld.

Die „4“ – Zeichen für mehr Exklusivität und mehr Präsenz.

Ästhetik, Dynamik, Eleganz – das neue BMW Concept 4er Coupé verleiht den Qualitäten des BMW 3er Coupé eine neue Dimension. Die „4“ steht dabei nicht nur für den Beginn einer neuen Zeitrechnung, sondern gleichzeitig für die Vollendung einer Entwicklung. Mit eigener Persönlichkeit und eigenständigem Design macht BMW die Zahl „4“ zum Inbegriff von Ästhetik und Dynamik in ihrem Segment. Sie steht für mehr Sportlichkeit, mehr Exklusivität und noch klarere Differenzierung von der BMW 3er Reihe. Mit der Nomenklatur knüpft BMW in bester Tradition an die großen Coupés der BMW 6er und BMW 8er Reihe an.

Das Design: die Vollendung einer Entwicklung.

Im BMW Concept 4er Coupé wird das Wesen dieser neuen, sportlichen und gleichermaßen eleganten Fahrzeuggeneration durch modernen Luxus erlebbar. Zahlreiche hochwertige Details setzen die perfekt ausbalancierten Coupé-Proportionen exklusiv in Szene. Im Interieur formen die Expertise von BMW Individual, Handwerkskunst und erlesene Materialien ein einzigartiges Innenraumerlebnis. Durch die Kooperation mit BMW Individual setzt das BMW Concept 4er Coupé ein klares Zeichen für den Anspruch von BMW: das Streben nach Perfektion und sich dabei immer wieder aufs Neue zu fordern.

Mehr Dynamik schon im Stand: niedriger und breiter.

Die Dimensionen des BMW Concept 4er Coupé signalisieren bereits im Stand Dynamik: 50 Millimeter mehr Radstand (2 810 mm), die Spur vorne 45 Millimeter (1 545 mm) und hinten 80 Millimeter breiter (1 593 mm).

Die Fahrzeugbreite wächst um 44 Millimeter auf 1 826 Millimeter, die Dachlinie ist um 16 Millimeter auf 1 362 Millimeter abgesenkt. Dabei wächst die Fahrzeuglänge auf 4 641 Millimeter – all das ergibt herausragend dynamische Proportionen.

Proportionen in Perfektion.

Ein BMW Coupé übt eine ganz besondere Faszination auf den Betrachter aus: Es zeigt auf den ersten Blick, was man damit erleben kann. In der sportlichen Silhouette finden die Qualitäten und Kompetenzen des BMW Designs in der eleganten Linienführung und dem athletischen Flächenspiel des BMW Concept 4er Coupé ihren Ausdruck. Auch die Proportionen sind typisch BMW: Ein langer Radstand, eine lange Motorhaube, zurückversetzte Fahrgastzelle und kurze Überhänge beschleunigen das BMW Concept 4er Coupé bereits im Stand. Gleichzeitig strahlen die gestreckten Proportionen eine athletische Eleganz aus. Diese wird dadurch unterstrichen, dass die Radläufe hinten die breiteste Stelle des Fahrzeugs markieren. Spannungsvolle Linien und Flächen verleihen dem Fahrzeugkörper Emotion und Präzision. Die hochwertig gestalteten Details begeistern auch auf den zweiten Blick. Funktionale Elemente wie Luftein- und -auslässe, Türöffner oder Seitenspiegel werden durch hochwertige Akzente in satiniertem Aluminium gestalterisch hervorgehoben. In jedem dieser Details wird die besondere Hingabe der Designer deutlich, um die perfekte Ästhetik für jede Funktion zu erreichen.

Präzision und Sportlichkeit in der Front.

Präzise Konturen und facettenreiche Flächen zeichnen das markante Gesicht des BMW Concept 4er Coupé. Die charakteristischen BMW Designmerkmale der Front wie die Doppelniere und die Doppelrundscheinwerfer sind sportlich flach gestaltet und lassen das BMW Concept 4er Coupé auf den ersten Blick als BMW erkennen. Dabei zeigt die Frontgestaltung bewusst eine deutliche Verwandtschaft zur BMW 3er Familie. Ihre sportlichere Interpretation unterstreicht die dynamische Ausrichtung des BMW Concept 4er Coupé.

Beide Designikonen der Front – Doppelniere und Doppelrundscheinwerfer – sind beim BMW Concept 4er Coupé mit sehr hohem Detaillierungsgrad und dreidimensionaler Tiefe gestaltet. Die Niere ist für optimale Aerodynamik und niedrigeren Verbrauch geschlossen dargestellt. Die Bereiche zwischen den aufwendig gestalteten, satinierten Nierenstäben werden dafür von dunklen Flächen geschlossen.

Die Voll-LED-Scheinwerfer zeigen eine hexagonale, sehr technisch anmutende Ausprägung des BMW typischen Doppelrund-Erscheinungsbildes. Die dynamisch angephaste, flachere Interpretation fügt sich optimal in die Fahrzeugfront ein. Die Leuchtengestaltung greift das Thema der formalen Verbindung von Leuchte zu Niere aus der BMW 3er Reihe auf und entwickelt es weiter: Die Verbindung ist nun auch im Nachtdesign erkennbar. Aus der inneren Scheinwerfertube entwickelt sich ein Lichtleiter, der eine optische Verbindung des innen liegenden Scheinwerfers zur Niere herstellt und die Front noch breiter wirken lässt.

Augenfälligstes Merkmal neben dem charakteristischen BMW Gesicht mit Doppelniere und Doppelrundscheinwerfern ist der große Lufteinlass in der Frontschürze. Die große Luftöffnung deutet den hohen Luftbedarf der leistungsstarken Motoren an und lenkt gleichzeitig den Blick auf die muskulös ausgestellten Radhäuser. Die beiden äußeren Spangen greifen die Konturen der hexagonalen Scheinwerfergrafik auf und erzeugen dadurch eine noch breitere und sportlichere Wahrnehmung der Front. Im Lufteinlass sorgen drei prägnant modellierte Zierelemente aus satiniertem Aluminium für Präsenz. Markant ausgestaltet und sehr breitenbetont deuten sie eine sportliche Dreiteilung des Lufteinlasses an. Die unterschiedlich starken Seiten beider Spangen verleihen der Front eine besondere Dynamik. Gleichzeitig grenzen sie die Lufteintrittsöffnung zur Bremsen- und Ölkühlung sowie zum EfficientDynamics Feature „AirCurtain“ hin ab: Die einströmende Luft wird außen an den Rädern entlanggeführt, sorgt dadurch für einen strömungsgünstigen Verschluss der Radhäuser und damit für spürbar weniger Kraftstoffverbrauch.

Kraft und Eleganz in der Seite.

Die fließenden, BMW typischen Proportionen und die gestreckte Silhouette prägen die athletisch elegante Seite des BMW Concept 4er Coupé. Lang gezogene Linien und ausdrucksstark modellierte Flächen sorgen hier für ein lebendiges Spiel von Licht und Schatten. Die Coupé-typische, sanft abfallende Dachlinie schafft einen weichen Übergang ins Heck, streckt die Gesamterscheinung und betont auf elegante Weise die Sportlichkeit der Fahrzeugseite. Auch die Fenstergrafik ist entsprechend flach und gestreckt gestaltet. Der markante Außenspiegel entwickelt sich organisch aus der Brüstungslinie heraus und zeigt ein weiteres Beispiel für die Liebe zum Detail, die aerodynamische Funktion harmonisch in emotionaler Form verbindet. Elegant ausmodelliert präsentiert sich die Schulterpartie. Im Übergang vom Dach in das Heck finden Flächen und Volumen harmonisch zusammen und formen einen sportlichen C-Säulenbereich, der sich perfekt in die weiche Silhouette einfügt. Unterhalb der Fenstergrafik verleiht die aus der BMW 3er Reihe bekannte Doppelsicke dem Fahrzeug eine dynamische Vorwärtsbewegung. Über dem Hinterrad verringert sich die Schattenfläche unterhalb der Sicke deutlich. Dies hebt den ausgeformten Muskel um das Hinterrad hervor und betont damit die Dynamik und den BMW typischen Hinterradantrieb. Der „AirBreather“, eine aerodynamisch wirksame Öffnung hinter dem Vorderrad, unterstreicht die ausgefeilte Aerodynamik des neuen BMW Concept 4er Coupé. Er zeichnet eine dynamische Bewegung zwischen den beiden Lichtflächen der Fahrzeugseite und zitiert dabei die markante Formensprache der Zierelemente aus der Front. Im AirBreather finden der Anspruch von BMW EfficientDynamics und BMW typisches Design zusammen. Gemeinsam mit dem AirCurtain aus der Frontschürze sorgt er für eine wirksame Reduzierung des Luftwiderstands im Bereich der Räder. Exklusive 20-Zoll-Leichtmetallfelgen runden die dynamisch elegante Silhouette des Fahrzeugs ab. Das aufwendige, stark dreidimensionale Vielspeichendesign unterstreicht die sportliche Eleganz.

Sportliche Breite im Heck.

Der sportliche Charakter des BMW Concept 4er Coupé setzt sich in der flach gestalteten Heckansicht fort. Die betont horizontale Linienführung sowie die weit außen liegenden und lang gezogenen Heckleuchten heben die muskulösen Radhäuser und die breite Spur hervor. Die Heckscheibe lässt das Heck noch niedriger und den Fahrzeugkörper noch kraftvoller wirken.

Gleichzeitig kommen die breiten Schultern so deutlich zur Geltung. Zwischen den horizontalen Linien des Hecks herrscht subtile Dreidimensionalität: Schattenflächen deuten einen straff gestalteten, konkaven Einzug des Hecks an, durch den das Fahrzeug nach vorn zu drängen scheint. Das kontrastierende Spiel von Licht und Schatten belebt die Heckpartie.

Die L-förmigen Heckleuchten des BMW Concept 4er Coupé fügen sich harmonisch in die Fahrzeuggestaltung ein. Sie greifen den Verlauf der Sickelinie aus der Seite auf und werden so zum integrierten Teil des Exterieur-Designs. Nach innen schmal, unterstreicht die kräftige Ausformung der Heckleuchten nach außen den breiten und satten Stand des Coupés auf der Straße. Das Innenleben der Heckleuchte ist wie eine Skulptur aus verdrehten Flächen gestaltet. Ein durchgängiges Leuchtelement zeichnet hier das BMW typische Doppel-L dreidimensional und mit viel Tiefe nach. Während die Austrittsflächen hell strahlen, leuchten die hinteren Flächen etwas dunkler und machen so die starke Dreidimensionalität erstmals auch im Warmzustand erkennbar.

Markantestes Element der Heckpartie ist der hintere Stoßfänger. Ein präsentes Zierelement aus satiniertem Aluminium schließt die Heckpartie hochwertig zur Straße hin ab. Es greift die Dreiteilung des vorderen Lufteinlasses auf und gibt sie in einer breitenbetonenden Interpretation wieder. Weit außen umschließt es in einer dynamischen Bewegung die beiden Endrohröffnungen und lenkt den Blick auf die Räder. Kleine Aufschwünge neben den Endrohren verleihen dem Element zusätzliche Dynamik und Finesse.

Feinsinnige Schönheit im Interieur.

Das Interieur des BMW Concept 4er Coupé ist typisch BMW, hier finden Sportlichkeit und Exklusivität stilvoll zueinander. Der Innenraum umschließt den Fahrer mit der BMW typischen Fahrerorientierung: Alle fahrrelevanten Bedienelemente gruppieren sich ergonomisch um den Fahrer herum und machen ihm alle Funktionen optimal zugänglich. Das sogenannte Layering – der geschickte Umgang mit Volumen durch das Schichten von Linien und Flächen, unterstreicht die Dynamik des BMW Concept 4er Coupé im Innenraum.

In der Türgestaltung setzt sich das dynamische Linienspiel fort. Sämtliche Linien laufen zum Heck hin zusammen und verleihen dem Interieur damit eine deutliche Ausrichtung nach vorne. Gleichzeitig ziehen präsente Flächen in Brüstung und Türspiegel in einer straffen, horizontalen Bewegung über die B-Säule in den Fond und verbinden Front- und Heckbereich des Interieurs miteinander. Die Volumengestaltung in Türen, Seitenwand und Brüstung formt eine Art Kokon um die Mitfahrer herum und sorgt so für ein sportliches und sicheres Raumgefühl. Darüber hinaus lässt die starke Konturierung der Fondsitze diese wie zwei verbundene Einzelsitze erscheinen und unterstreicht auch damit die sportliche Ausrichtung des BMW Concept 4er Coupé.

Handwerkskunst, Nachhaltigkeit und technische Finesse.

Optimal auf die Innenraumgeometrie abgestimmt zeigt sich das von BMW Individual entwickelte Farb- und Materialdesign des BMW Concept 4er Coupé. Die zweifarbige Ausstattung in Schwarz und Schiaparellibraun bringt das Formenspiel im Fahrer- und Beifahrerbereich besonders gut zur Geltung. Eine helle Kontrastnaht setzt einen frischen Akzent auf den belebten Flächen. Die exklusive Lederausstattung ist aus nachhaltig gegerbtem Leder. Dieses zeichnet sich nicht nur durch ein umweltschonendes Gerbverfahren aus, es überzeugt darüber hinaus mit natürlicher Haptik und weichem Griff.

Die feine Detailarbeit aus dem Exterieur setzt sich im Interieur fort. Im Innenraum des BMW Concept 4er Coupé bringen zahlreiche Elemente die besondere Liebe zum Detail zum Ausdruck, mit der das BMW Concept 4er Coupé gestaltet wurde. Neben einer dezenten „BMW Individual“-Prägung auf Sitzen und Einstiegsleisten findet sich auf den Sitzen ein besonderes Highlight: Zierelemente aus handgeflochtenem Leder laufen längs über die Sitze und setzen einen edlen Akzent. Die Flechtung wird von den ebenfalls belebten Cupholdern und den Fußmatten aufgegriffen. Eine Edelholzdekorne in Kastanie Natur rundet die exklusive Innenausstattung ab. Die Kombination aus hochwertigen und ausgewählten Materialien, aufwendigen Detaillösungen und dem hohen Maß an Handarbeit erzeugt im BMW Concept 4er Coupé ein von modernem Luxus geprägtes Ambiente. Die exklusiv für das Konzeptfahrzeug entwickelte Außenfarbe „Liquid Metal Silver“ bringt das ausdrucksstarke Exterieur-Design besonders gut zur Geltung und macht das Zusammenspiel von Konturen und Flächen besonders lebendig.

2.2 High Performance und Luxus souverän kombiniert: Das BMW M6 Gran Coupé.



Der Hochleistungssportwagen BMW M6 wird erstmals in einer dritten Karosserievariante vorgestellt. Das BMW M6 Gran Coupé erweitert das bislang aus dem BMW M6 Coupé und dem BMW M6 Cabrio bestehende Angebot. M typische Performance-Eigenschaften verbinden sich dabei mit Ästhetik und Luxus. Der hoch drehende V8-Motor mit M TwinPower Turbo Technologie und 412 kW/560 PS beschleunigt das BMW M6 Gran Coupé in 4,2 Sekunden von null auf 100 km/h. Die sportlich-elegante Linienführung des viertürigen Coupés wird um spezifische Merkmale ergänzt, zu denen auch das Dach aus carbonfaserverstärktem Kunststoff (CFK) gehört. Dank des erweiterten Raumangebots im Interieur können im Fond des BMW M6 Gran Coupé zwei Passagiere großzügigen Reisekomfort genießen. Zusätzlich steht dort ein für kürzere Strecken nutzbarer dritter Sitzplatz zur Verfügung.

Design: die Eleganz der souveränen Kraftentfaltung.

M typische Designmerkmale mit direktem Bezug zu den technischen Anforderungen hinsichtlich Kühlluftbedarf, Fahrwerksgeometrie, Gewichtsbalance und Aerodynamik lassen die Performance-Eigenschaften des BMW M6 Gran Coupé auf Anhieb erkennen. Die Fahrzeugfront wird von großen Lufteinlässen, den serienmäßigen Adaptiven LED-Scheinwerfern und der modellspezifisch gestalteten M Niere geprägt. In der Seitenansicht hebt sich das erste viertürige Coupé im Modellprogramm der BMW M GmbH dank der Fondtüren und des um 113 Millimeter längeren Radstands klar vom BMW M6 Coupé ab. Die flache und sanft ins Heck fließende Dachlinie, die Sickelinie, auf der auch die Türöffner liegen, sowie die weit in die C-Säulen reichende Seitenfenstergrafik betonen die dynamisch gestreckte Silhouette.

Weit ausgestellte Radhäuser weisen auf die modellspezifische Spurweite hin. Die M typischen Kiemelemente, aerodynamisch optimierte Außenspiegel, die serienmäßige BMW Individual Hochglanz Shadow Line und exklusive 20 Zoll große M Leichtmetallräder im Doppelspeichendesign unterstreichen das individuelle Erscheinungsbild ebenso wie die weit außen platzierten M typischen Doppelendrohre der Abgasanlage. Zur Optimierung der Luftführung im Unterbodenbereich dient ein Diffusor-Einsatz aus carbonfaserverstärktem Kunststoff in der Heckschürze.

Der extrem leichte und zugleich besonders feste Hightech-Werkstoff CFK wird auch als Material für das Dach verwendet. Neben der sichtbaren Carbon-Struktur weist das Dach eine dynamische Vertiefung im mittleren Bereich auf. Diese Kontur wird im Innenraum optisch aufgegriffen. Der anthrazitfarbene Alcantara-Dachhimmel wird dazu um eine Mittelbahn aus Leder ergänzt.

Analog zu der im Karosseriedesign erzeugten Harmonie aus Athletik und Eleganz wird im Interieur das M typische Cockpit im Stil eines Sportwagens mit großzügigen Platzverhältnissen in einem luxuriösen Ambiente kombiniert. Fahrer und Beifahrer nehmen auf M Sportsitzen mit integrierter Gurtführung Platz. Die Serienausstattung des BMW M6 Gran Coupé umfasst die Lederausstattung Merino mit erweiterten Umfängen. Im Fond des BMW M6 Gran Coupé stehen zwei beziehungsweise drei Sitzplätze zur Verfügung. Die Fondsitzlehne kann im Verhältnis 40:60 geteilt und umgeklappt werden. Das Stauvolumen des Gepäckraums steigt damit von 460 auf bis zu 1.265 Liter.

V8-Motor mit M TwinPower Turbo Technologie, Siebengang M Doppelkupplungsgetriebe Drivelogic, Aktives M Differenzial.

Die Antriebstechnik des BMW M6 Gran Coupé garantiert die für M Automobile typische Leistungscharakteristik. Der V8-Motor mit M TwinPower Turbo Technologie erzeugt aus einem Hubraum von 4.395 Kubikzentimetern eine Leistung von 412 kW/560 PS. Sein Technologiepaket umfasst zwei nach dem Twin-Scroll-Prinzip agierende Turbolader, einen zylinderbankübergreifenden Abgaskrümmer, die Benzin-Direkteinspritzung High Precision Injection, die variable Ventilsteuerung VALVETRONIC sowie die stufenlose Nockenwellenverstellung Doppel-VANOS. Der Motor hält zwischen 1.500 und 5.750 min⁻¹ sein maximales Drehmoment von 680 Newtonmetern bereit. Seine Höchstleistung steht im Drehzahlbereich zwischen 6.000 und 7.000 min⁻¹ zur Verfügung, die Maximaldrehzahl beträgt 7.200 min⁻¹. Den Spurt von null auf 100 km/h absolviert das BMW M6 Gran Coupé in 4,2 Sekunden. Seine Höchstgeschwindigkeit wird elektronisch auf 250 km/h (305 km/h mit optionalem M Driver's Package) begrenzt. Der im EU-Testzyklus ermittelte Durchschnittsverbrauch beträgt 9,9 Liter je 100 Kilometer, der CO₂-Wert 232 Gramm pro Kilometer.

Zur Kraftübertragung dient ein Siebengang M Doppelkupplungsgetriebe mit Drivelogic. Seine elektronische Steuerung sorgt für eine traktionsoptimierte Gangwahl und ermöglicht die Darstellung einer Launch Control Funktion für maximale Beschleunigung, einer Low Speed Assistance zur Erhöhung des Komforts sowie der effizienzfördernden Auto Start Stop Funktion.

Beim besonders dynamischen Herausbeschleunigen aus Kurven sowie bei schwierigen Fahrbahn- beziehungsweise Witterungsverhältnissen sorgt das Aktive M Differenzial im Hinterachsgetriebe für eine traktionsoptimierte Verteilung des Antriebsmoments zwischen den Rädern. Seine elektronisch gesteuerte Lamellensperre ist mit der Fahrstabilitätsregelung DSC (Dynamische Stabilitäts Control) vernetzt und passt die Kraftverteilung zwischen dem rechten und dem linken Hinterrad präzise und schnell an die Erfordernisse der jeweiligen Fahrsituation an.

M spezifisch entwickelte Fahrwerkstechnik.

Auch die Fahrwerkstechnik des BMW M6 Gran Coupé ist darauf ausgerichtet, das sportliche Potenzial für souveräne Performance-Eigenschaften zu nutzen. Die Doppelquerlenker-Vorderachse weist ebenso wie die Integral-Hinterachse eine spezifische Kinematik und Komponenten aus geschmiedetem Aluminium auf. Die Anbindung des Fahrwerks über große Schubfelder gewährleistet eine gleichmäßige Einleitung der fahrdynamischen Kräfte in die Karosserie. Die M spezifische Dynamische Dämpfer Control gehört ebenso zur Serienausstattung wie die hydraulische Zahnstangenlenkung mit variabler Übersetzung und M Servotronic Funktion.

Alternativ zur serienmäßigen Hochleistungsbremsanlage in Compound-Bauweise wird für das BMW M6 Gran Coupé die M Carbon-Keramik-Bremse angeboten. Ihre aus einer Carbonfaser-Verbundkeramik gefertigten Bremsscheiben weisen eine nochmals höhere Hitzebeständigkeit, ein geringeres Gewicht und eine außergewöhnlich hohe Verschleißfestigkeit auf.

Auf der Mittelkonsole des BMW M6 Gran Coupé sind rund um den Gangwahlschalter die Tasten zur Einstellung aller individuell konfigurierbaren Antriebs- und Fahrwerksfunktionen angeordnet. Unabhängig voneinander können der DSC Modus, die Leistungscharakteristik des Motors, das Kennfeld der Dynamischen Dämpfer Control, die Kennlinie der M Servotronic und das Schaltprogramm des M DKG Drivelogic ausgewählt werden. Damit lässt sich

ein detailliertes Fahrzeug-Setup zusammenstellen und auf einer der beiden M Drive Tasten am Multifunktionslenkrad abspeichern.

Exklusiv und individuell: hochwertiges Ausstattungsprogramm.

Ebenso wie die 20 Zoll großen M Leichtmetallräder und die Lederausstattung gehören die Sitzheizung auf der Fahrer- und Beifahrerseite, automatisch abblendende Innen- und Außenspiegel, eine Alarmanlage und das Radio BMW Professional mit HiFi-Lautsprechersystem zur Serienausstattung des BMW M6 Gran Coupé. Alternativ zur serienmäßigen 2-Zonen-Klimaautomatik ist eine 4-Zonen-Klimaautomatik mit Bedienteil im Fond erhältlich. Weitere Highlights im Sonderausstattungsprogramm sind die M Multifunktionssitze, die Fond-Sitzheizung, der Komfortzugang, die Lenkradheizung, die Soft-Close-Automatik für die Türen, elektrisch betriebene Sonnenschutzrollen, die neue Generation des Navigationssystems Professional sowie das Bang & Olufsen High End Surround Sound System.

Das Angebot von BMW ConnectedDrive umfasst neben dem M spezifischen BMW Head-Up Display unter anderem die Systeme Park Distance Control, Rückfahrkamera, Fernlichtassistent, Speed Limit Info, Spurwechselwarnung, Spurverlassenswarnung, Surround View und BMW Night Vision mit Personenerkennung. Außerdem ist die Einbindung des Apple iPhone und weiterer Smartphones sowie die Nutzung von internetbasierten Diensten im Fahrzeug möglich.



2.3 Roadster mit Charakter und Sportlichkeit: Der neue BMW Z4.

Das Zusammenspiel von klassischen Proportionen und modernster Technik prägt seinen unverwechselbaren Charakter: Jetzt präsentiert sich der neue BMW Z4 mit weiteren Innovationen im Antriebsbereich und im Ausstattungsprogramm als unverfälschte und zugleich faszinierend aktuelle Interpretation des traditionsreichen Roadster-Konzepts. Neue Exterieur-Umfänge, detaillierte Verfeinerungen im Interieur, das neue Ausstattungspaket Design Pure Traction, die neue Einstiegsmotorisierung sDrive18i und die jüngsten Ergänzungen im Angebot von BMW ConnectedDrive setzen frische Akzente, die den Roadster von BMW noch attraktiver und individueller machen.

Der neue BMW Z4 debütiert 25 Jahre nach dem legendären BMW Z1. Der auf der Internationalen Automobil-Ausstellung (IAA) des Jahres 1987 vorgestellte Roadster sorgte nicht nur mit seinem revolutionären Türkonzept für Furore, sondern auch mit seinen agilen und exakt kontrollierbaren Fahreigenschaften. Mit dem BMW Z1 begann der jüngste Abschnitt der Roadster-Geschichte von BMW, die bis in die 1930er-Jahre zurückreicht und mit dem BMW 328, dem Sieger der Mille Miglia 1940, sowie dem BMW 507 des Jahres 1955 erste Höhepunkte erreichte. In den 1990er-Jahren weckten die Modelle BMW Z3 und BMW Z8 neue Begeisterung für das klassische Konzept eines offenen Zweisitzers. Sie ebneten den Weg für den BMW Z4 der ersten Generation und seinen Nachfolger, der als erster Roadster der Marke ein versenkbares Hardtop erhielt.

Design: klassische Proportionen für modernen Charakter.

Der Erfolg der modernen Roadster von BMW resultiert aus einer konsequenten Umsetzung des Fahrzeugkonzepts, die sowohl das Design als auch die Fahreigenschaften beeinflusst und im neuen BMW Z4 authentisch zur Geltung kommt. Die lange Motorhaube, der lange Radstand, die niedrige Gürtellinie und das flache Heck bestimmen das Erscheinungsbild so klar und kompromisslos wie bei keinem anderen Fahrzeug in diesem Segment. Dank der tiefen, knapp vor der Hinterachse angeordneten Sitzposition können Fahrer und Beifahrer die längs- und querdynamischen Impulse, die auf die Hinterräder wirken, besonders intensiv wahrnehmen. Der direkte Kontakt ermöglicht es

dem Fahrer zudem, das Antriebsmoment feinfühlig und präzise zu dosieren. So entsteht Roadster-Feeling im Stil von BMW.

Auch das Hardtop fügt sich in die harmonische Formgebung ein. In geschlossenem Zustand zeichnet es eine sanft fließende Dachlinie. Große Fensterflächen optimieren die Rundumsicht und das Raumgefühl im Interieur. Nach dem Öffnen finden die beiden Dachelemente kompakt übereinander liegend im flachen Heck des Roadsters Platz. Auch die in dezentem Schwarz gehaltenen A-Säulen unterstreichen insbesondere bei geöffnetem Dach die flache Silhouette des neuen BMW Z4. Für einen markanten Akzent bei geschlossenem Dach sorgt das optionale BMW Individual Hardtop, das in den beiden Kontrastfarben Schwarz uni und Titansilber metallic angeboten wird. Das Hardtop lässt sich per Knopfdruck und bei einer Fahrgeschwindigkeit von bis zu 40 km/h öffnen, der automatische Vorgang nimmt 19 Sekunden in Anspruch.

Die charakteristischen Doppelrundscheinwerfer bilden zusammen mit der breiten BMW Niere eine roadsterspezifische Interpretation der markentypischen Frontansicht. Die serienmäßigen Bi-Xenon-Scheinwerfer des neuen BMW Z4 sind besonders flach ausgeführt und reichen weit in die vorderen Radhäuser hinein. Sie sind mit LED-gespeisten Leuchtringen ausgestattet, die das Tagfahrlicht in markentypischer Ausprägung erzeugen. Darüber hinaus weisen die Lichtquellen jetzt eine auffallend dreidimensionale, die hochwertige Technik der Xenon-Scheinwerfer betonende Gestaltung auf. Am oberen Rand werden die Doppelrundscheinwerfer von einer LED-Akzentleuchte angeschnitten, deren Metalleinfassung den BMW Schriftzug trägt. Die integrierten Fahrtrichtungsanzeiger werden von einer chromfarbenen Einfassung umrahmt, die den edlen Charakter der Leuchteinheiten zusätzlich hervorhebt. Außerdem erhalten die Kiemelemente auf den vorderen Seitenwänden durch eine neu gestaltete konische Einfassung für die Seitenblinker einen dynamischen Schwung.

Markante Akzente: neue Lackierungen, Ausstattungspaket Design Pure Traction, zusätzliche Leichtmetallfelgen und M Sportpaket.

Für den neuen BMW Z4 werden elf Karosserielackierungen angeboten, darunter die neuen Varianten Mineralgrau metallic, Glaciersilber metallic sowie Valencia Orange metallic, die exklusiv in Verbindung mit der

Sonderausstattung Design Pure Traction erhältlich ist. Das neue Ausstattungspaket verleiht dem Roadster eine besonders lebhafte Ausstrahlung. Diese wird im Innenraum durch einen spannungsreichen Farbkontrast zwischen Schwarz und Orange erzeugt. Die spezifischen Türspiegel in Alcantara-Ausführung sind ebenso wie der untere Abschnitt der Instrumententafel in Orange gehalten. Die schwarzen Ledersitze weisen Kontrastnähte in Valencia Orange sowie einen über die Sitzfläche und die Mittelbahn der Rückenlehne verlaufenden Akzentstreifen auf. Auch dieser ist orange und wird von zwei schmalen weißen Linien flankiert. Auf Wunsch können die Türspiegel und der untere Abschnitt der Instrumententafel auch in Schwarz ausgeführt werden. Ein weiterer exklusiver Bestandteil des Pakets Design Pure Traction ist die Interieurleiste in der Ausführung Metallgewebe, die mit Zierblenden in Schwarz hochglänzend für die Türöffner und den Schalt- beziehungsweise Wählhebel kombiniert wird. Die neue Option ersetzt das bisher verfügbare Ausstattungspaket Design Pure Impulse und ist auf Wunsch auch in Kombination mit weiteren Außenlackierungen erhältlich.

Zu den serienmäßigen Neuerungen im Interieur gehören Einfassungen in der Variante Schwarz hochglänzend für die zentralen Luftausströmer und das klappbare Control Display des Bediensystems iDrive, das in Verbindung mit dem optionalen Navigationssystem Professional an Bord ist. Außerdem wird die Auswahl der als Sonderausstattung erhältlichen Interieurleisten für den neuen BMW Z4 um die Variante Edelholz Fineline Anthrazit erweitert. Die Modelle BMW Z4 sDrive28i, BMW Z4 sDrive35i und BMW Z4 sDrive35is werden auch mit der Lederausstattung Kansas angeboten, die als Option auch für die beiden weiteren Modelle erhältlich ist.

Neue Varianten wurden auch in das Programm der optional verfügbaren Leichtmetallräder aufgenommen. In den Größen 17 und 18 Zoll stehen neu gestaltete Räder im V-Speichendesign zur Auswahl. Sie werden jeweils mit Mischbereifung kombiniert.

Besonders intensiv betont wird der fahraktive Charakter des Roadsters durch das ebenfalls optional verfügbare M Sportpaket. Es umfasst ein M Sportfahrwerk, 18 Zoll große M Leichtmetallräder und ein M Aerodynamikpaket mit großen Lufteinlässen in der Frontschürze und einem in Anthrazit metallic gehaltenen Stoßfängereinsatz am Heck. Für sportives Flair im Innenraum sorgen unter anderem Sportsitze, das M Lederlenkrad,

die M Fahrerfußstütze, die M Einstiegsleisten und der anthrazitfarbene Dachhimmel. Den letzten Schliff erhält das Ambiente durch die Interieurleiste in der Ausführung Aluminium Carbon, den M Schalthebelknauf in Lederausführung und graue Ziffernblätter für das Instrumentenkombi. Der neue BMW Z4 sDrive35is verfügt serienmäßig über eine modellspezifische Ausführung des M Sportpakets.

Motoren: BMW TwinPower Turbo Technologie in fünf Leistungsstufen.

Zum Start des neuen BMW Z4 wird das Antriebsportfolio des Roadsters auf fünf Benzinmotoren erweitert. Drei Vier- und zwei Sechszylinder-Triebwerke stehen zur Auswahl, ihre wichtigste Gemeinsamkeit ist die BMW TwinPower Turbo Technologie, die in allen Leistungsstufen eine vorbildlich günstige Relation zwischen Fahrerfreude und Kraftstoffkonsum garantiert. Alle Varianten des neuen BMW Z4 erfüllen zudem serienmäßig bereits jetzt die Bestimmungen der ab 2014 gültigen Abgasnorm EU6.

Als neues Einstiegsmodell wird der BMW Z4 sDrive18i präsentiert. Er wird von einem 2,0-Liter-Motor mit BMW TwinPower Turbo Technologie angetrieben, der bei einer Drehzahl von 5000 min^{-1} eine Höchstleistung von 115 kW/156 PS erzeugt. Zwischen 1.250 und 4.400 min^{-1} stellt die neue Variante des Vierzylinder-Antriebs ihr maximales Drehmoment von 240 Newtonmetern zur Verfügung. Der neue BMW Z4 sDrive18i ist serienmäßig mit einem Sechsgang-Schaltgetriebe und optional mit einem Achtgang-Sport-Automatikgetriebe ausgestattet. Den Spur von null auf 100 km/h absolviert das neue Modell in 7,9 Sekunden (Automatik: 8,1 Sekunden). Seine Höchstgeschwindigkeit beträgt 221 km/h (220 km/h). Der im EU-Testzyklus ermittelte Durchschnittsverbrauch des BMW Z4 sDrive18i beträgt sowohl mit Handschaltung als auch mit Automatikgetriebe jeweils 6,8 Liter je 100 Kilometer, sein CO₂-Wert liegt bei 159 Gramm pro Kilometer.

Das BMW TwinPower Turbo Technologiepaket des neuen BMW Z4 sDrive18i umfasst ein nach dem Twin-Scroll-Prinzip agierendes Aufladesystem, die Benzin-Direkteinspritzung High Precision Injection, die vollvariable Ventilsteuerung VALVETRONIC und die variable Nockenwellensteuerung Doppel-VANOS. In identischer Zusammenstellung kommt dieses Technologiepaket auch in den ebenfalls 2,0 Liter großen Antrieben der Modelle BMW Z4 sDrive20i und BMW Z4 sDrive28i zum Einsatz. Auch für

diese wird alternativ zum serienmäßigen Sechsgang-Schaltgetriebe eine Achtgang-Sport-Automatik einschließlich Schaltwippen am Lenkrad angeboten. Eine optimierte Abstimmung des Automatikgetriebes verhilft ihnen zu nochmals besseren Beschleunigungswerten beim Spur von null auf 100 km/h.

Alle weiteren Motorenvarianten sDrive20i, sDrive28i, sDrive35i und sDrive35is bleiben weiterhin im Angebot.

Umfangreiche Ausstattung für mehr Komfort.

Der neue BMW Z4 vermittelt markentypische Fahrfreude und berücksichtigt dabei den Wunsch nach Sportlichkeit ebenso wie Komfortansprüche. Eine der jeweiligen Fahrsituation und individuellen Vorlieben entsprechende Konfiguration lässt sich mit dem serienmäßigen Fahrerlebnisschalter auswählen. Per Wippentaste auf der Mittelkonsole können die Modi „COMFORT“, „SPORT“ und „SPORT+“ aufgerufen werden. Dabei werden neben dem Ansprechverhalten des Motors und der Fahrstabilitätsregelung DSC bei entsprechender Fahrzeugausstattung auch die Schaltcharakteristik des Automatikgetriebes, die Kennlinie der Servotronic sowie das Kennfeld der elektronisch geregelten Dämpfer beeinflusst. Je nach gewähltem Modus werden auf diese Weise charakteristische und klar voneinander unterscheidbare Fahrzeug-Setups aktiviert.

Weitere Bestandteile der Serienausstattung sind das Xenon-Licht und die Klimaanlage, die beheizbare Glasheckscheibe und die Soft-Close-Automatik für die Gepäckraumklappe sowie Reifen mit Notlaufeigenschaften und eine Reifen-Pannen-Anzeige. Das Radio BMW Business einschließlich CD-Laufwerk, AUX-In-Anschluss und sechs Lautsprechern ist serienmäßig bei allen Varianten des Roadsters an Bord, alternativ beziehungsweise ergänzend dazu werden unter anderem das Radio BMW Professional und das HiFi-System Professional mit 14 Lautsprechern angeboten. Das ebenfalls optionale Navigationssystem Professional ermöglicht eine hochauflösende Kartenanzeige einschließlich 3D-Darstellung auf dem 8,8 Zoll großen Bordmonitor des Bediensystems iDrive. Die Navigationsdaten für das System werden auf einer fahrzeuginternen Festplatte gespeichert, die außerdem eine Kapazität von 12 GB für die persönliche Musiksammlung bereithält.

Nochmals erweitert wurde auch das Angebot der Fahrerassistenzsysteme und Mobilitätsdienste von BMW ConnectedDrive. Der neue BMW Z4 kann unter anderem mit einem Regensor, Adaptivem Kurvenlicht und einem Fernlichtassistenten ausgestattet werden. Außerdem sind eine Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion sowie die Park Distance Control mit Sensoren an der Fahrzeugfront und am Heck erhältlich. In Verbindung mit dem Navigationssystem Professional ermöglicht die Option „ConnectedDrive Services“ die Nutzung von internetbasierten Informations- und Entertainmentdiensten im Fahrzeug. Sie ist Voraussetzung für den Zugriff auf das Portal BMW Online, die Nutzung von Apps über das Control Display und den iDrive Controller im Fahrzeug. Außerdem ist die Funktion Real Time Traffic Information verfügbar, die dem Fahrer in Echtzeit Stauwarnungen und Umleitungsempfehlungen liefert. Besitzer eines Apple iPhone können mit Hilfe der BMW Apps unter anderem Webradio-Stationen empfangen und sich Facebook- und Twitter-Einträge auf dem Bordmonitor anzeigen und vorlesen lassen. Darüber hinaus umfasst das BMW ConnectedDrive Angebot für den neuen BMW Z4 auch die BMW TeleServices, BMW Remote Services, Concierge Services sowie den Intelligenten Notruf mit automatischer Ortung und Unfallschwereerkennung.

Die Markteinführung des neuen BMW Z4 erfolgt ab März 2013.

2.4 Design und Ästhetik auf höchstem Niveau: Die Limited Edition Lifestyle für BMW 1er Coupé und BMW 1er Cabrio.



Agile Handlingseigenschaften, exklusive Ausstattungsmerkmale und ein sportlich-elegantes Design haben das BMW 1er Coupé und das BMW 1er Cabrio zum Inbegriff für gehobene Fahrfreude im Premium-Kompaktsegment gemacht. Mit dem neuen Ausstattungspaket Limited Edition Lifestyle werden die ästhetischen Qualitäten der dynamischen Zweitürer jetzt noch stärker betont und ihre Ausnahmestellung im Wettbewerbsumfeld unterstrichen. Die exklusiven und hochwertigen Ausstattungsdetails sind sorgfältig aufeinander abgestimmt und setzen sowohl außen wie auch im Innenraum interessante Akzente. Damit gewinnen das BMW 1er Coupé und das BMW 1er Cabrio weiter an Attraktivität und Eigenständigkeit. Zudem kann die Edition Lifestyle mit dem BMW M Sportpaket kombiniert werden. Besonders ästhetisch präsentieren sich das BMW 1er Coupé und das BMW 1er Cabrio in der exklusiven Außenlackierung Mineralweiß metallic. Alternativ kann sich der Kunde für die Farbtöne Saphirschwarz metallic oder Spacegraumetallic entscheiden. In allen Fällen ist die BMW Niere mit einem weißen Frontzergitter und mit weißen, an der Stirnseite verchromten Nieren-Längsstäben versehen. Unterstrichen wird der elegante Auftritt durch Fensterschacht-Abdeckungen und Seitenfenstereinfassungen in der Ausführung Chrome Line. Ein Blickfang sind die edlen 18 Zoll großen Leichtmetallräder im Doppelspeichen-Design und FerricgrauLackierung. Weitere Akzente setzen die Auspuffblenden in Chrom matt beziehungsweise Schwarz Chrom (BMW 135i und BMW 123d). Einen besonders gelungenen Kontrast schafft die Lifestyle Edition beim BMW 1er Cabrio: Hier erzeugt ein braunes Textilverdeck mit seiner silberfarbenen Pigmentierung interessante Lichteffekte.

Der Innenraum der Lifestyle Edition ist von einer braunen Lederausstattung (Tabak) geprägt, die mit weißen Kontrastnähten verziert ist. Passend dazu ist auch das Sportlederlenkrad in Braun gehalten. In Verbindung mit dem M Sportpaket sind Coupé und Cabrio dagegen mit einem M Lederlenkrad in Schwarz ausgestattet. Abgerundet wird das edle Ambiente durch Einstiegsleisten mit dem Schriftzug „BMW Limited Edition“, Interieurleisten in der Edelholzausführung „Fineline Stream“, einen anthrazitfarbenen Dachhimmel sowie Fußmatten mit farblich abgestimmtem Keder.

2.5 BMW EfficientDynamics: Konsequente Fortsetzung der Strategie mit BMW ActiveHybrid und BMW eDrive.



Im Rahmen der BMW EfficientDynamics Strategie entwickelt die BMW Group eine große Bandbreite an Konzepten für zukunftsfähige Antriebssysteme. Zu den tragenden Säulen von BMW EfficientDynamics gehören konsequent optimierte Verbrennungsmotoren, BMW ActiveHybrid Modelle, die Weiterentwicklung der Nutzung von Wasserstoff als Energieträger sowie die Elektromobilität durch vollelektrische Antriebe und Plug-in-Hybrid-Antriebe. Konzeptübergreifend sind darüber hinaus die Optimierung der Aerodynamik-Eigenschaften und des Gewichts sowie ein intelligentes Energiemanagement feste Bestandteile von BMW EfficientDynamics. Dieses breit gefächerte Spektrum aus evolutionärer Weiterentwicklung und revolutionärer Entwicklung neuer Konzepte dient dem Zweck, auch langfristig und auf allen weltweit relevanten Automobilmärkten sowohl die Ansprüche der Kunden als auch die Herausforderungen hinsichtlich Flottenverbrauch und Emissionsverhalten zu berücksichtigen.

BMW TwinPower Turbo Technologie für Verbrennungsmotoren und langfristige Konzepte zur Wasserstoff-Nutzung: Ideallösungen für heute und morgen.

Im Bereich der Verbrennungsmotoren bietet die BMW TwinPower Turbo Technologie unabhängig von Hubraumgröße und Zylinderzahl ideale Voraussetzungen für eine besonders günstige Relation zwischen Fahrerfreude und Kraftstoffverbrauch. Sie ist Bestandteil der neuen Generation von Drei-, Vier- und Sechszylinder-Motoren. Diese übernehmen auch in allen BMW ActiveHybrid Modellen sowie beim Plug-in-Hybrid-Antrieb die Rolle des Verbrennungsmotors. Unabhängig davon setzt die BMW Group als langfristige Option auch die Entwicklung revolutionärer Technologien zur Wasserstoff-Nutzung fort.

BMW ActiveHybrid: die intelligente Form des Hybrid-Antriebs.

Aktuell stehen mit dem BMW ActiveHybrid 7, dem BMW ActiveHybrid 5 und dem BMW ActiveHybrid 3 drei Modelle zur Auswahl, bei denen ein Verbrennungsmotor und ein Elektroantrieb gemeinsam für eine besonders effiziente Form der Leistungssteigerung sorgen. Diese Modelle zeichnen sich durch eine markenspezifische Charakteristik aus, die durch einzigartige Merkmale wie die BMW TwinPower Turbo Technologie, das vorausschauende Energiemanagement einschließlich Vernetzung mit dem Navigationssystem,

den Segelmodus und den ECO PRO Modus entsteht. Im jeweiligen Wettbewerbsumfeld setzen sie Maßstäbe für Fahrdynamik; beim direkten Vergleich zu konventionell angetriebenen Modellen ihrer Baureihe entwickeln sie dank BMW ActiveHybrid Technik mehr Leistung bei gleichzeitig deutlich geringeren Verbrauchs- und Emissionswerten.

BMW eDrive: das Beste aus beiden Welten – oder zu 100 Prozent emissionsfrei.

Eine weitere Säule von BMW EfficientDynamics besteht aus rein elektrisch angetriebenen Fahrzeugen sowie aus dem Plug-in-Hybrid-Antrieb. Diese Konzepte, die zukünftig rein elektrisches und damit lokal emissionsfreies Fahren ermöglichen, werden durch den Begriff BMW eDrive gekennzeichnet. Sie bieten eine neue Form des markentypischen Fahrerlebnisses. Mit spontaner Kraftentfaltung und dynamischem Beschleunigungsvermögen, geräuschlos und CO₂-frei ebnen sie den Weg zum elementaren Ziel von BMW EfficientDynamics: mehr Fahrerfreude, weniger Verbrauch.

Der Einsatz von BMW eDrive hat zum Ziel, individuelle Mobilität ganz ohne CO₂-Emissionen zu realisieren. Die BMW Group hat zu diesem Zweck beispielsweise eine Partnerschaft mit dem Energieversorger Naturstrom AG geschlossen. Ziel der Vereinbarung ist es, Kunden eine 100-prozentige Versorgung mit Strom aus regenerativen Quellen wie Wind und Sonne für den Betrieb ihrer mit BMW eDrive ausgestatteten Fahrzeuge anzubieten.

BMW eDrive umfasst den Elektromotor, die Lithium-Ionen-Batterie und das intelligente Antriebsmanagement. Als Eigenentwicklung der BMW Group entstehende Komponenten gewährleisten markentypische Antriebscharakteristik und Fahreigenschaften. Die klare Differenzierung zum Wettbewerb erfolgt über spezifische Systemeigenschaften, zu denen die Leistungsentfaltung und der Wirkungsgrad der E-Maschine, der Funktionsumfang des Antriebsmanagements sowie bei Plug-in-Hybrid-Konzepten auch die BMW TwinPower Turbo Technologie des Verbrennungsmotors gehören. BMW eDrive steht damit für die intelligenteste und zugleich dynamischste Form der elektrischen Mobilität.

BMW i als Innovationsführer für BMW eDrive.

Die Innovationsführerschaft auf dem Gebiet der Elektromobilität übernimmt die neue Submarke BMW i. Bereits 2013 kommt mit dem rein elektrisch angetriebenen BMW i3 das erste „purpose built electric car“ auf den Markt, im Jahr darauf folgt der Plug-in-Hybrid-Sportwagen BMW i8. Beide Modelle verfügen über eine Fahrzeugarchitektur, bei der die Integration von BMW eDrive grundlegender Bestandteil des Konzepts ist. Dies führt unter anderem dazu, dass die bei BMW i entwickelten Elektrofahrzeuge kein höheres Gewicht aufweisen als vergleichbare Automobile mit herkömmlichem Antrieb. Ermöglicht wird dies vor allem durch einen spezifischen Materialmix aus Aluminium und carbonfaserverstärktem Kunststoff (CFK) innerhalb des so genannten LifeDrive Konzepts.

Technologietransfer steigert Vielfalt und Effizienz im Antriebsportfolio der Kernmarke BMW.

Die Pionierarbeit von BMW i schafft auch die Basis für einen Technologietransfer zukünftiger Plug-in-Hybrid-Modelle der Kernmarke BMW. Den Weg dorthin markiert die Einführung von BMW eDrive in Modellen von BMW. So bietet beispielsweise der auf dem Mondial de l'Automobile 2012 in Paris gezeigte BMW Concept Active Tourer die Voraussetzungen zur Integration von BMW eDrive Technik in Form eines Plug-in-Hybrid-Antriebs. Die Studie skizziert damit nicht nur den Vorstoß in ein weiteres Fahrzeugsegment, sondern auch den Beginn einer neuen Ära auf dem Gebiet der Antriebstechnik für BMW Automobile.